

Prognos Zukunftsatlas 2007 – Deutschlands Regionen im Zukunftswettbewerb

Auswertungen, Veränderungs- und Standortbranchenanalysen

Die Prognos AG bietet eine Reihe von Sonderauswertungen des Zukunftsatlas 2007 an, die wichtige Fragestellungen von Städten und Kreisen, Wirtschaftsförderern, Industrie- und Handelskammern, standortsuchenden Unternehmen und anderen regionalen Akteuren beantworten helfen.

Alle Module können den besonderen Interessen des Auftraggebers angepasst werden. Die Erfahrung zeigt, dass Aus dann besonders interessant sind, wenn man sie gemeinsam mit Entscheidern aus der Region diskutiert.

Die Auswertungen bieten die Chance - in Verbindung mit Gastvorträgen der verantwortlichen Prognos-Experten, in Workshops und im Rahmen von Konferenzen – strategische Entscheidungen über Entwicklungsziele und Handlungsnotwendigkeiten einer Wirtschaftsregion zu treffen.

In der Praxis ergibt sich aus einer ersten Detailauswertung und ihrer Diskussion in der Region in vielen Fällen der Bedarf, genauer zu analysieren – etwa die Branchenstruktur und die Wettbewerbsfähigkeit und Struktur regionaler Cluster.

Prognos AG

Geschäftsfeld Zukunft der Regionen

Ansprechpartner:

Peter Kaiser, Projektleiter Zukunftsatlas 2007

Tobias Koch, Projektleiter Regionale Strategien

Ihre Kontakt zu Prognos: zukunftsatlas@prognos.com

Einstieg: Standardauswertung der Daten des Zukunftsatlas 2007

- Auswertung der regionalen Daten und aller Einzelindikatoren in den Teilindizes: Dynamik und Stärke, Demografie, Arbeitsmarkt, Wohlstand & Soziale Lage, Wettbewerbsfähigkeit & Innovation
- Darstellung von Stärken und Schwächen der Region im Landes- und Bundesvergleich und des Profils der Chancen und Herausforderungen
- Aufbereitung in Form einer Chart-basierten Ergebnisdarstellung
Die Ergebnisse werden auf Wunsch in der Region präsentiert. In diesem Fall kommen die Reisekosten hinzu.

Detailanalyse 2007 inklusive Veränderungsanalyse Zukunftsatlas 2004 und Standard-Branchenanalyse

Die Detailanalyse enthält neben der Standardauswertung des Zukunftsatlas 2007 zusätzlich eine detaillierte Veränderungsanalyse im zeitlichen Verlauf (Zukunftsatlas 2004) sowie die Standardauswertung des Zukunftsatlas 2006 Branchen. In einem regionalen Workshop mit Entscheidern werden die Ergebnisse, Zusammenhänge und Handlungserfordernisse diskutiert. Der Workshop erzeugt eine gemeinsame Problemsicht und erhöht die Bereitschaft der Akteure, gemeinsam strategisch zu agieren.

- Standardauswertung der Daten des Zukunftsatlas 2007
- Analyse der zeitlichen Veränderung (Zukunftsatlas 2007 zu Zukunftsatlas 2004)
- Einordnung der Branchenstruktur im Vergleich der bundesweiten Leit- und Wachstumsbranchen (Zukunftsatlas 2006 – Branchen)
- Identifizierung der individuellen Leit- und Wachstumsbranchen der Region (Zukunftsatlas 2006 – Branchen)
- Identifizierung erster Handlungserfordernisse und erste Ursachenanalyse für festgestellte Entwicklungen

Zukunftsfähigkeit der regionalen Kompetenzfelder- und Cluster

Ein vollständiges Profil der Region entsteht, wenn die Branchenstrukturen und Kompetenzfelder auf Wettbewerbsstärke, Vollständigkeit, Innovationskraft und Kooperationsintensität untersucht, und diese Ergebnisse mit der Ausgangssituation abgeglichen werden. Für eine umfassende Untersuchung der regionalen Clusterpotenziale, die intensive Analyse der Zusammenarbeit von Akteuren zur Ermittlung von Innovationspotenzialen sowie zukunftsfähigen Netzwerkansätzen sind jedoch umfassende Clusteranalysen und Clusterentwicklungskonzepte notwendig.

- Untersuchung der regionalen Clusterumfeldbedingungen und wichtiger clusterrelevanter Indikatoren auf Grundlage einer detaillierten Analyse der Ergebnisse des Zukunftsatlas 2007
- Erstellung eines Branchenportfolios, Identifikation der regionalen Branchenkompetenzen auf Basis der aktualisierten Branchendaten des Zukunftsatlas 2006
- Identifizierung der zentralen Kernprodukte und Dienstleistungen der Region
- Aussagen zur bundesweiten Wettbewerbsposition der Region in den ausgewählten Kompetenzfeldern der Region, Darstellung von Chancen und Risiken
- Expertengespräche mit regionalen Akteuren zur Identifikation der qualitativen Aspekte
- Berücksichtigung von Querschnittsbranchen, Forschungs- und Entwicklungskapazitäten, Patentanmeldungen und Zukunftsperspektiven (Prognos Deutschland Report 2030)
- Optional: Quantitative Netzwerkanalyse: Untersuchung der regionaler Wertschöpfungsketten, Kooperationsstrukturen und vertiefender Unternehmensanalysen
- Vor-Ort-Workshop(s) „Kompetenzfelder & Clusteranalyse“
 - Erarbeitung und Abstimmung von Ergebnissen.
 - Bestimmung konkreter Projekte und Projektverantwortlichkeiten.
- Erarbeitung einer abgestimmten Kompetenzfeldstrategie zur Nutzung/Entwicklung regionaler Clusterpotenziale mit Handlungsbedarf und Handlungsempfehlungen; Projekten.

Angebote für standortsuchende Unternehmen und Vertrieb

Vor dem Hintergrund der zunehmenden wirtschaftlichen und demografischen Veränderungen Deutschlands und seiner Regionen gewinnt die Standortfrage und das räumliche Umfeld an Bedeutung für die Unternehmensentwicklung und Investitionsentscheidungen. Insbesondere in Branchen wie dem Handel und konsumnahen Dienstleistungen mit einem hohen regionalen Bezug und Absatz, wird der Unternehmenserfolg maßgeblich von der Zukunftsfähigkeit des jeweiligen Standortes beeinflusst. Prognos unterstützt Ihr Unternehmen bei der zukunftsgerechten Neuausrichtung der Vertriebsstruktur bzw. Optimierung des Standortportfolios Ihres Unternehmens. Bei unternehmerischen Investitions- und Desinvestitionsentscheidungen kann der Prognos Zukunftsatlas 2007 ein fundiertes Analyseinstrument darstellen.

- Analyse der Zukunftsfähigkeit der Standorte und Regionen, in denen Ihr Unternehmen bereits präsent bzw. aktiv ist
- Identifizierung von bundesweiten **Standorten mit** den langfristig höchsten **Zukunftsperspektiven**

- Analyse des **wirtschaftlichen Potenzials** Ihrer Branche (**Nachfrageseite**), Eingrenzung Ihrer Hauptzielgruppe und bundesweite Zielgruppenanalyse in allen 439 Kreisen und kreisfreien Städten
- Branchenweite **Wettbewerbsanalyse (Angebotseite)** bzw. Identifizierung des Standortmusters und Standortfaktoren Ihrer zentralen Wettbewerber
- Identifizierung von **Marktlücken**, d.h. Eingrenzung von solchen Standorten und Regionen mit hohem Zielgruppenbesatz, hoher Zukunftsfähigkeit und unterdurchschnittlicher Marktpräsenz der Wettbewerber, in denen Ihr Unternehmen noch nicht tätig ist.
- **Regionale Strukturanalysen** für ausgewählte **Marktlücken**: Stärken-/Schwächen nach Zukunftsatlas 2007, Bestimmung des Absatzpotenzials und der vorhandenen Anbieter/Wettbewerber, Zielgruppencharakterisierung und Bestimmung zentraler Nachfragefaktoren in der Region
- Optional: Mikroanalyse, d.h. Suche nach geeigneten Investitionsobjekten vor Ort, Erweiterung der Analyse auf Standorte im Ausland